

Newsletter Nr. 4 vom 26. April 2023

Liebe Mitglieder

Frauen im Kampf gegen die Klimakatastrophe



Sie kommen an!

Nach 22 Tagen Marsch bei Wind und Wetter kamen die vier Westschweizer Klimaaktivistinnen von «La Marche Bleue» am 22. April in Bern an. Zu Fuss waren 224 km zurückgelegt worden. Bei einer täglichen Etappe von rund 15 km waren jeweils 100 bis 400 Personen mit dabei. Es war ein spartanisches Leben, mit starken Begegnungen und einer unerschütterlichen Entschlossenheit. Auf dem Bundesplatz wurden die marschierenden Frauen und Männer von 4'000 Personen empfangen. Es gab viel Emotionen und sehr engagierte Worte. Die Schweiz soll sehr schnell und wirkungsvoll handeln, um das Klimaabkommen von Paris 2015 umzusetzen.

Der **APPELL** kann auch hier unterzeichnet werden unter **La Marche Bleue**.

Auch am 17. Juni wird es nach der Delegiertenversammlung bei der Podiumsdiskussion in Lausanne erneut um das Klima gehen, rund um dringende Herausforderungen, Auswirkungen auf die Frauen hier und anderswo und um ein Engagement für einen positiven Wandel.



Foto Le Temps

La Marche Bleue – Pariser Abkommen einhalten!

Der dreiwöchigen Laufaktion haben sich vor allem Frauen angeschlossen. SVF-Mitglieder waren mit dabei. Ziel ist es, dass der Bundesrat endlich ernsthaft das Pariser Klimaabkommen in der Schweiz umsetzt.

Siehe **Bericht SRF hier**.



Foto Greenpeace

KlimaSeniorinnen Schweiz Klimaklage

Am 29.03.2023 waren die KlimaSeniorinnen Schweiz in Strassburg (Frankreich), um dort vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR) der öffentlichen Verhandlung ihrer Klimaklage beizuwohnen.

Diese Klage ist der erste Fall, bei dem sich dieses hohe Gericht mit den Auswirkungen des Klimawandels auf die Menschenrechte auseinandersetzt... **mehr dazu hier.** SVF-ADF gratuliert den KlimaSeniorinnen für ihren wichtigen und mutigen Einsatz.

SVF-ADF Delegiertenversammlung und Event



SAVE THE DATE!

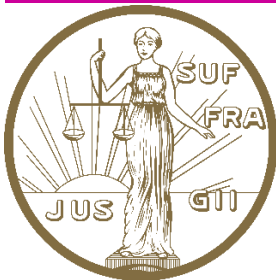
Samstag, 17. Juni 2023 in Lausanne

Delegiertenversammlung und öffentlicher Anlass.

Martine Gagnebin und der Vorstand von SVF-ADF suisse laden Sie herzlich ein, nach Lausanne zu kommen. Nach dem statutarischen Teil gibt es einen Lunch und nachmittags eine **Podiumsdiskussion** über die Auswirkungen der Klimasituation auf die Frauen. Einladung, Tagesordnung und Informationen werden Ihnen in Kürze zugestellt.

Informationen

International Alliance of Women IAW



IAW-Website updated!

Nicht nur für Unternehmen, sondern auch für Vereine ist der jeweilige Webauftritt wichtig. Dies gilt insbesondere auch für IAW, wo es um Informationen rund um den Globus geht. Seit kurzem ist Sanja Jeraj aus Deutschland als Fachperson zuständig für die IAW-Website. Auf dieser Plattform finden sich immer topaktuelle frauenpolitische News. Nun wird neben dem englischsprachigen Hauptauftritt sehr Vieles auch auf **Französisch** präsentiert. Super für die Frauen aus der welschen Schweiz!

NEIN zum BVG Abbau!



Altersvorsorge

Bekanntlich wurde vor kurzem vom Bundesparlament die sog. BVG-Reform 21 kaltblütig durchgeboxt, eine Reform, welche den Frauen vor allem Nachteile bringt.

Gabriela Medici, die Rentenexpertin beim SGB, schreibt dazu:

«Letztes Jahr wurde gegen die Frauen eine Erhöhung des Rentenalters beschlossen. Und was kommt jetzt?»

Mehr Lohnabzüge und eine Senkung der Pensionskassen-Renten! Statt eine Verbesserung der Frauenrenten eine weitere Verschlechterung. 😞 Mehr bezahlen, für weniger Rente. Schon wieder eine «Reform» auf dem Rücken der Frauen? Das müssen wir mit dem Referendum stoppen!...»

SVF-ADF wünscht sich Verbesserungen statt Verschlechterungen bei der beruflichen Vorsorge.

Wir empfehlen Ihnen deshalb das Referendum zu unterstützen. Hier geht es zum Unterschriftsbogen.

Vielen Dank zum Voraus!

Kantonale Wahlen – hier der Frauenanteil:

3. März 2023: St. Gallen neu 27%

23. März 2023: Thurgau neu 34%

16. April 2023: Appenzell Ausserrhoden: neu über 34%; Appenzell Innerrhoden neu 22%

14. Juni 2023 Frauenstreik -feministischer Streik



Am 4. März 2023 haben sich die Streikkomitees aus der ganzen Schweiz zur Nationalen Assise Frauenstreik in Fribourg getroffen. Gemeinsam wurde ein Streikaufruf mit folgenden Forderungen erarbeitet:

- Allgemeine Verkürzung der Arbeitszeit
- Altersvorsorge: Sofortige Stärkung der AHV
- Bekämpfung sexualisierter und häuslicher Gewalt
- Elternzeit für jede Erziehungsperson....siehe Streikaufruf hier.

Deutschschweizer Kollektive – nächstes Treffen: Mittwoch, 17. Mai um 19.00 per Zoom

Elisabeth Kopp



Wahl zur Bundesrätin am
2. Oktober 1984.

Elisabeth Kopp, die erste Bundesrätin der Schweiz, ist am 14. April 2023 verstorben.

Wir von SVF-ADF erinnern uns an das mutige Engagement der Verstorbenen für das Frauenstimm- und Wahlrecht und später für die rechtliche Gleichstellung der Geschlechter. Elisabeth Kopp hat durch ihre Persönlichkeit Zeichen gesetzt, indem sie als erste Frau überzeugend in unzähligen politischen Männergremien mitgewirkt hat.

Wichtig für SVF-ADF war die Zusammenarbeit rund um die Initiative «Gleiche Rechte für Mann und Frau» mit der erfolgreichen Verankerung 1981 in der Bundesverfassung.

Besonders beachtet wurden auch die vielen persönlichen Auftritte der damaligen Nationalrätin im Kampf für das neue Eherecht. Umso mehr war 1989 der abrupte Rücktritt aus dem Bundesrat ein Schock und wurde bedauert. Erst im Nachhinein ist klar geworden, wie gross damals die Belastung gewesen sein muss. Fast wäre dies alles vergessen worden, wenn nicht die ehemalige Bundesrätin in ihrem bereits hohen Alter nochmals an die Öffentlichkeit getreten wäre. Besonders gefreut hat uns, dass Elisabeth Kopp unsere SVF-Events 2021 rund um 50 Jahre Frauenstimmrecht aktiv unterstützt hat. Wir durften auf sie als erste Bundesrätin im Matronats- und Patronatskomitee zählen!

Die Feministen



Rethink Masculinity Day!

Am 5. April 2023 waren viele Männer in Röcken auf dem Paradeplatz in Zürich zu sehen, eine Aktion der Organisation Die Feministen, unterstützt von männer.ch. Dabei hinterfragen sie traditionelle Männerrollen. Wann ist ein Mann ein Mann? Wenn er stark und unabhängig ist.... Doch kann Männlichkeit nicht auch fürsorglich, verantwortungsvoll und vielfältig gelebt werden? Natürlich kann sie das!

Mit freundlichen Grüssen
für SVF-ADF suisse

Martine Gagnebin Präsidentin und Ursula Nakamura Vorstand

www.feminism.ch

SVF-ADF Schweizerischer Verband für Frauenrechte
Postfach 4001 Basel

Tel. +41 76 318 33 28 / +41 21 944 44 70 Mail: adf_svf_secret@bluewin.ch

IBAN CH54 0900 0000 8000 6885 1

www.feminism.ch